

## 8. Selbständige Verbände\*)

Rfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1919		Zahl der Zweig- vereine	Ein- nahmen 1919 <i>M</i>	Aus- gaben 1919 <i>M</i>	Vermögen einschl. Kassen- bestand Ende 1919 <i>M</i>
		überhaupt	darunter weiblich				
1	Polnische Berufsvereinigung, Kattowitz	(1 61 722	.	.	(2 1 587 990	.	(1 929 618
2	Allgemeiner Schweizerbund, E. B., Leipzig <sup>3)</sup> .....	9 877	—	—	129 151	127 540	32 544
3	Industrie-Arbeiter-Verband, Solingen	8 000	500	40	.	.	.
4	Deutscher Bleilöter-Verband, Bochum <sup>4)</sup>	108	—	5	1 592	596	996
5	Deutscher Fleischergefellens-Bund, Ber- lin <sup>5)</sup> .....	5 118	168	142	33 067	26 535	26 484
6	Bund Deutscher Brauer und verwandter Berufe, Leipzig <sup>6)</sup> .....	2 250	—	31	65 000	51 000	185 000
7	Allgemeiner Eisenbahner-Verband, E. B., Berlin-Friedenau <sup>7)</sup> .....	82 000	—	663	1 040 625	870 578	724 592
8	Sächsischer Eisenbahner-Verband, Karls- ruhe <sup>8)</sup> .....	15 000	100	120	.	.	.
9	Verband des Deutschen Verkehrsper- sonals, Nürnberg <sup>9)</sup> .....	85 879	—	250	1 188 555	815 287	567 661
10	Bund der Hotel-, Restaurant- und Café- Angestellten Deutschlands (vorm. Genfer Verband und Deutscher Kel- ner-Bund u. S.) Leipzig <sup>10)</sup> .....	14 510	554	112	650 109	348 892	279 575
11	Bund des ärztlichen Hilfspersonals Deutschlands, E. B., Berlin.....	571	329	9	15 355	6 132	26 438
12	Allgemeiner Deutscher Hausbeamten- Verein, München.....	3 981	3 981	6	18 502	14 911	5 380
13	Demokratischer Arbeitnehmer-Verband, München.....	2 520	220	24	32 965	21 409	45 782
14	Gewerkschaftskartell Deutscher Staats- handwerker-, Arbeiter-, Fach- und Spezialverbände, Berlin <sup>11)</sup> .....	(12 16 829	.	.	.	.	.
	Diesem sind angeschlossen:						
15	Verband Deutscher Eisenbahn-Betriebsar- beiter, Berlin.....	.	.	.	.	.	.
16	Verband der Eisenbahn-Werkstätten-Arbeiter, Berlin.....	.	.	.	.	.	.
17	Verband Deutscher Eisenbahn-Innen- und Büro-Arbeiter, Berlin.....	.	.	.	.	.	.
18	Verband der Eisenbahn-Gepäckträger, Berlin	.	.	.	.	.	.
19	Verband der Eisenbahn-Güterboden-Arbeiter, Berlin.....	.	.	.	.	.	.
20	Verband Deutscher Eisenbahn-Vorhandwerker, Berlin.....	.	.	.	.	.	.
21	Bund Deutscher Eisenbahn-Handwerker, Stenbal.....	.	.	.	.	.	.
22	Verband Deutscher Eisenbahn-Oberbau- (Rotten-) Arbeiter, Halle a. S.....	16 829	—	198	187 227	145 428	119 807
	Summe	192 491	5 584	1 088	4 950 138	2 428 308	2 943 877

\*) Soweit sie berichtet haben. Mitgliederzahlen von Verbänden, die sich inzwischen Organisationen angeschlossen haben, für die bereits neuere Angaben als für 1919 vorliegen, sind schräg gedruckt und in der Summe nicht enthalten. Wegen der vielfachen Veränderungen, die bei den früher hier geführten Verbänden eingetreten sind, wird auf die oben angegebene Quelle verwiesen. — 1) Nur Vergleute; vgl. Protokoll des 25. Internationalen Bergarbeiter-Kongresses vom 2. bis 6. August 1920 in Genf. — 2) Gesamteinnahmen. — 3) Seit Juli 1920 dem Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund angeschlossen. — 4) Gegründet 4. Mai 1919. — 5) Seit Anfang 1920 dem Verband der Deutschen Gewerksvereine angeschlossen. — 6) Bisher: Bund deutscher, österreichischer und schweizerischer Brauergesellen. — 7) Angeschlossen dem Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände. — 8) Seit 1. Mai 1920 der Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner und Staatsbediensteter angeschlossen. — 9) Seit 1. August 1920 dem Deutschen Eisenbahnerverband angeschlossen. — 10) Im März 1920 zusammengeschlossen aus den beiden genannten Verbänden. Im April 1921 mit dem Reichsverband der Gasthausangestellten in dem Gewerkschaftsbund der Gasthausangestellten als Spitzenorganisation zusammengeschlossen. Im Dezember 1921 haben sich beide Verbände zum Bund der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten Union Ganymed verschmolzen. Der Bund ist dem Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften angeschlossen. — 11) Früher: Deutsche Staatshandwerker- und Arbeitergemeinschaft. — 12) Soweit von den angeschlossen Verbänden berichtet wurde.